



11.05.2026 11.05.2026 21:41 Uhr

«Radio ü65»: Premiere sorgte im VitaTertia für beste Stimmung



Bild: gossau24.ch / cv

Mit viel Musik, Lachen und spontanen Mitsingmomenten ist am Montagnachmittag im VitaTertia in Gossau «Radio ü65» erstmals live auf Sendung gegangen. Die Premiere des neuen Internet-Radios sorgte für fröhliche Gesichter und beste Stimmung.



gossau24.ch



Stefan Häseli im Gespräch mit Markus Christen (Direktor VitaTertia Gossau und Gastgeber der ersten Sendung). Bild: gossau24.ch / cv

Mitten im Restaurant Vita standen am Montagnachmittag plötzlich Mikrofone, Kopfhörer und Mischpulte. Stefan Häseli und Techniker Beat Drittenbass moderierten die erste Livesendung von «Radio ü65» – und schon beim ersten Musikstück begann ein ganzer Tisch voller Gäste mitzuschunkeln.

Während aus den Lautsprechern alte Schlager, ein Tango, Märsche und auch mal aktuellere Stücke erklangen, wurde geklatscht, gelacht und die Arme wurden geschwenkt. Bei «Die kleine Kneipe» oder «Das alte Haus von Rocky Docky» wurde laut mitgesungen und die Freude über die bekannten Lieder stand an diesem Nachmittag vielen Gästen ins Gesicht geschrieben.



Bild: gossau24.ch / cv

1 / 2 Bild: gossau24.ch / cv

Immer wieder trafen Musikwünsche und Grüße aus anderen Alters- und Pflegeheimen ein – viele aus dem Toggenburg. Bei einem Lied rief eine Bewohnerin lachend: «Das habe ich ja gewünscht!»

Zwischen den Liedern gab es kleine Quizfragen, kurze Beiträge zur Radiogeschichte und Gespräche mit Gästen. Regierungsrätin Laura Bucher war mit einem vorab aufgezeichneten Interview Teil der Sendung und übermittelte ebenfalls persönliche Musikwünsche. In einem kurzen Gespräch erzählte Markus Christen (Direktor VitaTertia Gossau und Gastgeber der ersten Sendung), dass er wisse, dass jemand in Bhutan, am östlichen Rand des Himalayas gelegen, jetzt auch «Radio ü65» mithöre.



Bild: gossau24.ch / cv

1 / 3 Beat Dr

«Lebensfreude geht über Generationen hinweg», sagte Markus Christen, der sich sichtlich über die gelungene Premiere freute. Dass «Radio ü65» weltweit gehört werden könne, sei «einfach etwas Gfreuts für alle».

Mitinitiator Herbert Bosshart (IG Alter Gossau) erklärte, ursprünglich sei das Projekt nur für Gossauer Altersheime gedacht gewesen. «Doch schon bald merkten wir, dass es eigentlich keine Grenzen geben sollte. Wir erweiterten auf den Kanton und hoffen, dass es irgendwann die ganze Ostschweiz umfasst.»

Auch Moderator Stefan Häseli zeigte sich nach der gelungenen Premiere begeistert: «Ich bin überwältigt von der Stimmung hier. Sie hat richtig angesteckt – so macht es einfach mega viel Freude!»

Künftig soll «Radio ü65» alle zwei Wochen live aus Alters- und Pflegeinstitutionen senden. Die Sendungen können über www.radio-ue65.ch mitverfolgt werden. Dort findet sich auch die Liste der nächsten Aufzeichnungsorte.



Kaum war die Sendung fertig, waren schon Fotos vom Nachmittag auf dem grossen Bildschirm im VitaTertia zu sehen. Bild: gossau24.ch / cv